

# PUMPENSTEUERUNG

## STA-LCD1E MEGA

Steuerung für 1 Pumpe

### Technische Spezifikationen

Die Einzelpumpensteuerung STA-LCD1E MEGA wird zur Niveauregulierung von Flüssigkeitsständen eingesetzt. Der Füllstand wird wahlweise über Staudruck, Lufteinperlung, externen Sensor (4-20 mA) oder Schwimmerschalter ermittelt.

Der Motorschutz steuert direkt eine Pumpe an. Weiter stehen drei Relaiskontakte zur Abgabe von Störmeldungen zur Verfügung. Die Bedienung und Einstellung ist sehr einfach. Schaltpunkte, Zeiten und Motorstrombegrenzung werden mittels eines Digitalpotentiometers und eines Kurzhubtasters eingestellt.

Alle Werte können auf dem LCD-Display abgefragt werden. LED's signalisieren Betriebszustände und Störmeldungen. Es stehen Taster für die Hand - 0 - Auto Funktion zu Verfügung.

Einstellungen und Fehlermeldungen mit Wiedereinschaltsperrung, sowie Betriebsstunden werden auch bei Stromausfall gespeichert.



### Anwendungsgebiete

Die Steuerung ist für den Einsatz in häuslichen und kommunalen Abwasser-, Schmutzwasser- und Regenwasser-Pumpstationen konzipiert.

Für die Ansteuerung von Pumpen, die in einem Ex-Bereich betrieben werden, ist folgendes zu beachten: Das Schaltgerät selbst ist ausserhalb des Ex-Bereiches zu montieren.

Bei der Verwendung von externen 4-20 mA Niveausonden und Schwimmerschaltern, die im Ex-Bereich

montiert sind, müssen Komponenten mit den entsprechenden Zulassungen eingesetzt werden.

Für das Schalten von Drehstrommotoren sind sowohl für die Einstellung der elektronischen Motorstromüberwachung, als auch für die Einstellungen von mechanischen Motorschutzschaltern nachfolgend aufgeführte Grenzwerte unbedingt einzuhalten.

Masse B x H x T:  
270 x 264 x 144mm

### Geräte und Zubehör

Artikel-Nr.	Bezeichnung
133.21001	STA-LCD1
133.09070	Set Lufteinperlung
133.09042	Niveauschalter Typ M2/10 mit Gewicht
133.09102	Signalhorn 230V

### Warn- und Sicherheitshinweise

für die Installation und Inbetriebnahme des Gerätes

#### Personalqualifikationen

Das Personal für die Montage, Inbetriebnahme und Wartung des Schaltgerätes muss entsprechende Qualifikationen aufweisen.

#### Betriebsanleitung

Bei der Montage, Inbetriebnahme und Wartung des Schaltgerätes ist die Betriebsanleitung zu beachten. Die dort aufgeführten Grenzwerte sind unbedingt einzuhalten.

Es ist eine netzseitige Absicherung von max. 3 x 16 A vorzunehmen.

#### Transport und Lagerung

Das Schaltgerät ist so zu lagern und transportieren, dass Beschädigungen durch Stoss, Schlag und Temperaturen ausserhalb des Bereichs von -20°C bis +60 °C ausgeschlossen werden.

#### Betreiber

Die bestehenden Vorschriften zur Unfallverhütung, der NIV und der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sind zu beachten.

#### GEFAHR durch gefährliche Spannung!

Bei Arbeiten am offenen Schaltgerät besteht Lebensgefahr durch Stromschlag. Bei allen Arbeiten am offenen Gerät (Abnahme der Blende oder Klemmendeckel) oder Arbeiten an den Pumpen ist die Steuerung in jedem Falle über die Vorsicherung oder einem separaten Hauptschalter stromlos zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern. Diese Arbeiten dürfen nur vom qualifizierten Elektrofachmann durchgeführt werden.

Aus Sicherheitsgründen müssen die nicht verwendeten Kabelverschraubungen mit Blindkappen oder Blindverschraubungen verschlossen werden.

### Funktionen

- LCD Klartext Anzeige
- Hand -0 - Auto Funktion
- Quittiertaster / Horn AUS
- Zwangseinschaltung der Pumpe
- interner akustischer Alarm
- Hochwasseralarm potentialfrei
- Betriebsstundenzähler
- Speicher Anzahl Pumpenstarts
- Externe Verriegelung der Pumpe
- Analogausgänge (über das Menü zu aktivieren)
- thermische und elektrische Überwachung der Pumpe
- Pumpenabschaltung über Zeit oder Ausschaltpunkt
- elektronische Überwachung des Motorstroms
- variabler Staffelanlauf (Einschaltverzögerung)
- Sammelstörmeldung potentialfrei und potentialgebunden
- Amperemeter
- Drehfeld-Überwachung der Netzzuleitung
- Laufzeitüberwachung
- Drehfeld- und Phasenausfallkontrolle
- Fehlerspeicher der letzten 4 Fehler
- einfache Einstellung über Digitalpotentiometer und Kurzhubtaster
- ATEX- und Servicemode im Menü zuschaltbar
- Niveauerfassung wahlweise mit Staudruck, Lufteinperlverfahren, Schwimmerschalter oder 4 - 20 mA Sonde
- Warnhinweis im Display (Inspektion alle 90 / 180 / 365 Tage einstellbar)
- automatische Abschaltung der Displaybeleuchtung (nach 2 Min) kann deaktiviert werden
- Netzunabhängiger Alarm (interner Piepser) mit 12V Akku
- Parametrierung kann auf SD Karte gespeichert werden
- Bluetooth Zugriff
- Hauptschalter nach EN 60947